

Beschlussfassung zur Akkreditierung des M.Sc. Betriebswirtschaftslehre

Auf Grundlage des Qualitätsprofils (QP)^a hat die Interne Akkreditierungskommission der Universität Potsdam auf ihrer Sitzung am 18.04.2023^b nach eingehender Beratung folgende Beschlüsse einstimmig gefasst:

Der Masterstudiengang „Betriebswirtschaftslehre“ wird mit folgenden **Auflagen** akkreditiert:

1. Modulbeschreibungen sind um fehlende Angaben zu ergänzen. Dies betrifft die Darstellung von Inhalten als auch die Umfänge von Prüfungs(neben)leistungen (vgl. QP 2.1; StudAkkV §7(2)).
2. Lehrveranstaltungen müssen entsprechend den Angaben der Studien- und Prüfungsordnung bzw. des Studienverlaufsplans angeboten werden (vgl. BbgHG § 26).

Die Akkreditierung gilt bis zum **30.09.2031**. Die **Erfüllung der Auflagen** wird bis zum **31.01.2024** nachgewiesen.

Für den Studiengang werden folgende **Empfehlungen** ausgesprochen:

1. Die Empfehlung des Arbeitsmarkt- und Fachgutachters zur Ergänzung und Passung möglicher Berufsfelder ist durch die Studienkommission zu prüfen und ggf. umzusetzen (vgl. QP 1.1).
2. Dem Fach wird empfohlen, die inhaltlichen Anregungen des Arbeitsmarkt- als auch des externen studentischen Gutachters hinsichtlich der Ausgestaltung des Spezialisierungsbereiches bzw. der Einführung eines Kolloquiums in der Studienkommission zu diskutieren und ggf. Anpassungen im Curriculum vorzunehmen (vgl. QP 1.4).
3. Es wird der Studienkommission empfohlen zu prüfen, ob gemäß der Einschätzung des Fachgutachters das geforderte Englischsprachniveau von C1 als Zugangsvoraussetzung notwendig ist (vgl. QP 1.5).
4. Es wird empfohlen, die vom Fachgutachter angeführten möglichen Ergänzungen zur Darstellung der angewandten Methoden und anvisierten Qualifikationsziele in den Modulbeschreibungen zu prüfen und ggf. zu implementieren (vgl. QP 2.1, 2.3).
5. Es wird der Studienkommission empfohlen zu prüfen, ob der in den Wirtschaftswissenschaften sonst praktizierte Turnus der Prüfungswiederholung im darauffolgendem Semester auch für das Pflichtmodul Advanced Research Methods praktiziert werden kann, sodass Studierende jedes Semester die Möglichkeit haben, die Modulabschlussprüfung zu wiederholen oder ob alternativ dazu das Modul jedes Semester angeboten werden kann (vgl. QP 3.1).
6. Studierende können laut Studien- und Prüfungsordnung zwei von neun Spezialisierungen anwählen. Aufgrund einer längerfristig vakanten Professur ist es hingegen laut Aussage der Studierendenvertreter*innen in der zugehörigen Spezialisierung nicht möglich, auch Seminar- und/oder Abschlussarbeiten zu schreiben. Der Studienkommission wird daher empfohlen zu prüfen, wie Studierenden in allen Spezialisierungen die Möglichkeit gegeben werden kann ihre Abschlussarbeit zu schreiben oder andernfalls frühzeitig darüber zu informieren, in welchen Spezialisierungen dies nicht möglich ist (vgl. QP 4.3).
7. Sowohl aus den Gutachten des Arbeitsmarkt- und des externen studentischen Gutachters als auch von den Studierendenvertreter*innen werden unterschiedliche Anregungen rund um den Praxisbezug gegeben. Es wird empfohlen, diese Anregungen in der Studienkommission zu diskutieren und auf ihre Umsetzbarkeit zu prüfen (vgl. QP 5.2).
8. Hinsichtlich der Evaluation der Lehrveranstaltungen wird gemäß dem externen studentischen Gutachter empfohlen, die Lehrveranstaltungsevaluationsergebnisse im Rahmen der Veranstaltungen mit den Studierenden zu besprechen und/oder über abgeleitete Maßnahmen zu informieren (vgl. QP 6.2).

^aQualitätsprofil (QP):

Verfasser: Zentrum für Qualitätsentwicklung in Lehre und Studium der Universität Potsdam (ZfQ)

Beurteilungsgrundlagen (Datenquellen/Unterlagen):

- Fachspezifische Studien- und Prüfungsordnung für den Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre an der Universität Potsdam vom 4. März 2016; URL: https://www.uni-potsdam.de/fileadmin/projects/ambek/Amtliche_Bekanntmachungen/2016/ambek-2016-14-1362-1372.pdf
- Erste Satzung zur Änderung der Fachspezifische Studien- und Prüfungsordnung für den Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre an der Universität Potsdam vom 26. Februar 2020; URL: https://www.uni-potsdam.de/fileadmin/projects/ambek/Amtliche_Bekanntmachungen/2020/ambek-2020-09-371-377.pdf
- Elektronischer Modulkatalog für das Masterstudium Betriebswirtschaftslehre; URL: https://puls.uni-potsdam.de/qisserver/rds?state=verpublish&publishContainer=ModulbaumAnzeigen&modulkatalog.mk_id=111&menuid=&topitem=modulbeschreibung&subitem=
- Vorlesungsverzeichnisse vom Wintersemester 2022/23 und Sommersemester 2022; abzurufen unter: <http://www.uni-potsdam.de/studium/konkret/vorlesungsverzeichnisse.html>
- Selbstbericht der Studienkommission, Juni 2022
- Befragungsergebnisse: Studienverlaufsbefragung im WiSe 2020/21 (n=25; Rücklauf auf Basis der Grundgesamtheit: 12 %)
- Ergebnisse der Hochschulstatistik (Studienverlaufsstatistik und Kennzahlen des Dezernats 1)

Fachgutachten:

- Vertreter der Wissenschaft: Univ.-Prof. Dr. rer. pol. Thomas Mazzoni, Lehrstuhl für Allgemeine Betriebswirtschaftslehre und Finanzwirtschaft, insbesondere Unternehmensbewertung, Universität Greifswald
- Vertreter des Arbeitsmarkts: Norbert Dreifürst, Dreifürst Consulting, Potsdam
- Externer studentischer Gutachter: Fabian Probst, Student im MSc Management an der Universität Hohenheim

- Gespräch mit Mitarbeiterin des Career Service der Universität Potsdam: 7. März 2023, 15.00 Uhr
- Gespräch mit Studierendenvertreter*innen: 7. März 2023, 10.00 Uhr
- Gespräch mit der QM-Beauftragten der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät: 9. März 2023, 9.30 Uhr

Ansprechpartner*innen/Kontaktpersonen:

im Fach: Prof. Dr. Uta Herbst, Prof. Dr. Ulfert Gronewold

im ZfQ: Margit Reimann

^bStimmberechtigte Mitglieder der Internen Akkreditierungskommission am 18. April 2023 für den Masterstudiengang „Betriebswirtschaftslehre“:

- Prof. Dr. Monika Fenn (Studiendekanin der Philosophischen Fakultät)
- Christiane Herzog (als Vertretung für den Studiendekan der Digital Engineering Fakultät)
- Prof. Dr. Ulrich Kortenkamp (Studiendekan der Mathematisch- und Naturwissenschaftlichen Fakultät)
- Prof. Dr. Wolfgang Lauterbach (Studiendekan der Humanwissenschaftlichen Fakultät)
- Prof. Dr. Michael Sonnentag (Studiendekan der Juristischen Fakultät)
- Sönke Beier (Student)
- Dietmar Benndorf (Student)

- Philipp Okonek (Student)